





Substanztestung – Drug Checking (1)

Drug Checking = Chemische Analyse
illegalisierter Substanzen

- Wichtige schadensminimierende Maßnahme
- Mündige Konsument*innen
- Reflexion des Konsumverhaltens
- Ausräumen von Mythen und falschen Informationen
- Verringerung unbeabsichtigter Überdosierungen
- Kontakt zu Beratung- und Betreuungsangeboten
- Marktüberwachung
- Veröffentlichung von Warnungen



Substanztestung – Drug Checking (2)



Substanztestung für alle SubstanzgebraucherInnen

Probenabgabe immer Montags 16:00 Uhr – 19:00 Uhr

Analyse der Substanzen ab Dienstag Vormittag durch Prof. Martin Schmid / Uni Graz

Rückübermittlung der Ergebnisse an uns bis spätestens Donnerstags

Ergebnisrückmeldungen an Angebotsnutzende Freitag Nachmittag (persönlich und online)

Information und Beratung (persönlich und online)

Substanzbezogene Warnungen

Netzwerkarbeit (EMCDDA/EUDA, TEDI-Netzwerk, KnowDrugs, ...)

Regionaler Überblick über psychoaktive Substanzen

2024: 1.033 abgegebene Proben (1 Q 25: 265)

45 Drug Checking Dienste

40.003 Onlineaufrufe

Altersdurchschnitt 34 Jahre (18 – 70 Jahre)

92% Wohnort Graz



Substanzbezogene Monatswarnungen



TRIPTALKS.AT

0316/772238
Orpheumgasse 8/1, 8020 Graz
triptalksgraz
facebook.com/kontaktladengraz

Substanzwarnungen – Dezember 2024

In Graz wurden in den letzten Wochen einige besonders bedenkliche Substanzen analysiert. Extrem hochdosierte, aufgrund der chemischen Zusammensetzung gesundheitlich bedenkliche und unerwartete Drug Checking Ergebnisse werden hier dargestellt. Diese Monatswarnung dient außerdem als Zusammenfassung der Analyseergebnisse der letzten Wochen.

- Im Dezember wurden **zwei unbekannte Substanzen** zur Analyse gebracht. Bei einer Probe handelte es sich um **MDMA**, bei der anderen um **Nikotin**.
- Insgesamt wurden **fünf Speed-Proben** zur Testung gebracht. Die Proben wiesen einen durchschnittlichen **Amphetamin-Gehalt** von **31,2%** auf.
- Bei **einer** als **MDMA** abgegebenen Probe handelte es sich um **Kokain**.
- Alle **sechs** zur Analyse gebrachten **XTCs (MDMA-Pillen)** wurden als **hochdosiert** eingestuft, wobei **vier** Pillen mit **über 200 mg MDMA extrem hochdosiert** waren!
- Es wurden insgesamt **22 Kokain-Proben** zur Analyse abgegeben. Die Proben hatten einen durchschnittlichen **Kokain-Gehalt** von **78,3%**. **Acht** Proben enthielten mindestens **einen pharmakologisch wirksamen Streckstoff**.
- **Eine** von **zwei Ketamin-Proben** enthielt eine ungewöhnliche Beimengung an **Koffein**.

Als unbekannte Substanz zur Analyse abgegeben

Tatsächlicher Inhaltsstoff der Probe:

- MDMA*HCl (951 mg/g) ^①



Generell gilt: **maximal 1,5 mg MDMA pro kg Körpergewicht für Männer und maximal 1,3 mg MDMA pro kg Körpergewicht für Frauen um eine Überdosierung zu vermeiden!** Geringere Dosierungen lösen bereits die gewünschte Wirkung aus!

*Bei diesen Ergebnissen handelt es sich um die Salzform der Substanz (Hydrochloride sind Salze, die durch die Reaktion von organischen Basen mit Salzsäure entstehen).

TRIPTALKS.AT

0316/772238
Orpheumgasse 8/1, 8020 Graz
triptalksgraz
facebook.com/kontaktladengraz

Als Kokain zur Analyse abgegeben

Tatsächlicher Inhaltsstoff der Proben:

- Kokain*HCl (990 mg/g - entspricht 99% Wirkstoffgehalt) ^①
- Kokain*HCl (978 mg/g - entspricht 97,8% Wirkstoffgehalt)
- Kokain*HCl (973 mg/g - entspricht 97,3% Wirkstoffgehalt)
- Kokain*HCl (956 mg/g - entspricht 95,6% Wirkstoffgehalt)
- Kokain*HCl (953 mg/g - entspricht 95,3% Wirkstoffgehalt)
- Kokain*HCl (936 mg/g - entspricht 93,6% Wirkstoffgehalt)
- Kokain*HCl (916 mg/g - entspricht 91,6% Wirkstoffgehalt)
- Kokain*HCl (909 mg/g - entspricht 90,9% Wirkstoffgehalt)
- Kokain*HCl (906 mg/g - entspricht 90,6% Wirkstoffgehalt)
- Kokain*HCl (894 mg/g - entspricht 89,4% Wirkstoffgehalt)
- Kokain*HCl (894 mg/g - entspricht 89,4% Wirkstoffgehalt)
- Kokain*HCl (876 mg/g - entspricht 87,6% Wirkstoffgehalt)

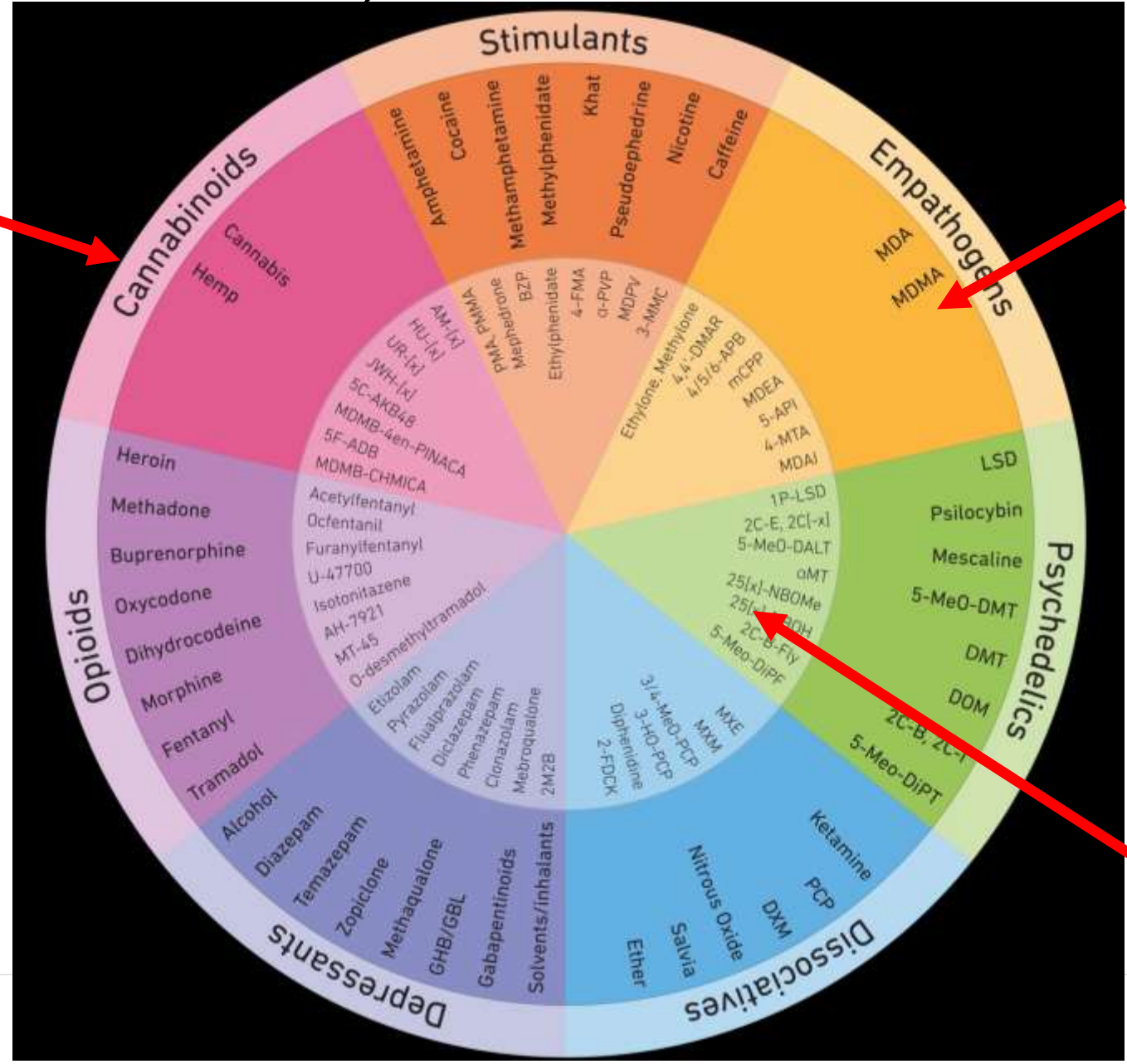


Der Wirkstoffgehalt in diesen Kokain-Proben ist hoch! Kokainkonsum führt zu einer Verengung der Blutgefäße, wodurch es zu einer lokalen Betäubung sowie einem Anstieg der Herzfrequenz und des Blutdruckes kommt. Bei regelmäßigem Konsum kann es zu starker psychischer Abhängigkeit kommen! Eine Überdosierung von Kokain führt zu einer enormen Herz-Kreislauf-Überlastung, die Herzinfarkte, Schlaganfälle oder Atemlähmungen zur Folge haben kann! **Kokain führt schnell zu einer Gewöhnung, wodurch höhere Dosen nötig werden, um die gewünschte Wirkung zu erzielen. Darum sollte unbedingt auf ausreichende Konsum-Pausen von mehreren Wochen geachtet werden!**

*Bei diesen Ergebnissen handelt es sich um die Salzform der Substanz (Hydrochloride sind Salze, die durch die Reaktion von organischen Basen mit Salzsäure entstehen).

Drugs Wheel (Adley et al., 2023)

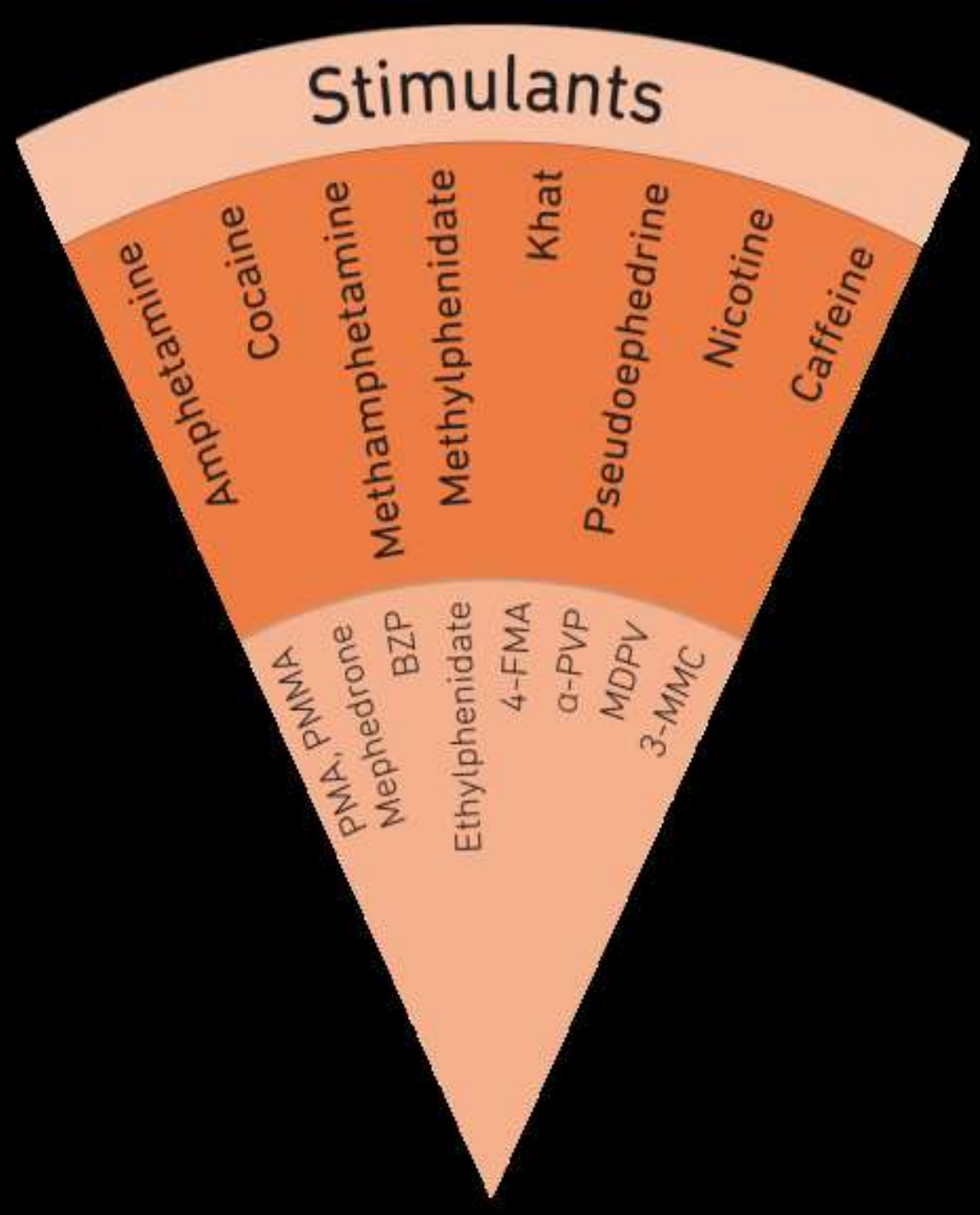
Substanzklassen



Etablierte Substanzen

Neue Psychoaktive Substanzen

Stimulanzien



- Schütten Botenstoffe (Noradrenalin, Adrenalin, Dopamin) aus
- Anregende und stimulierende Wirkung
- (Absoluter) Wachzustand des Körpers
- Überhitzung, Dehydration, Krämpfe, Kreislaufbeschwerden

Stimulanzien

Wirkungen

- antriebssteigernd, stimulierend
- Gefühl gesteigerter Energie und Kraft
- Gefühl gesteigerter Wachheit und geistiger Klarheit
- Gefühl von Unbeschwertheit bis Euphorie
- erhöhtes Selbstwertgefühl, verminderte Kritikfähigkeit
- erhöhte Risikobereitschaft
- vermindertes Schmerzempfinden
- Verminderung von Appetit, Hunger und Durstgefühl

Risiken

- * Getriebenheit, Angstzustände, Paranoia
- * Halluzinationen
- * psychotische Zustandsbilder (Verfolgungs- & Beziehungswahn)
- * Schlafstörungen, Depression
- * hohes psychisches Abhängigkeitspotential

Motive des Konsums

- * Man fühlt sich leistungsfähiger, ist sehr selbstbewusst, fühlt sich freier, spontaner und lockerer;

Stimulanzien im Drug Checking

2023

466 Stimulanzien

247 x Kokain

176 x Speed

43 x andere

2024

516 Stimulanzien

262 x Kokain

200 x Speed

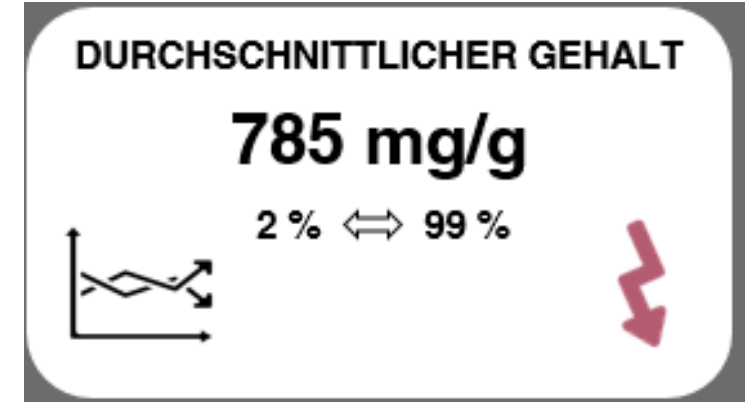
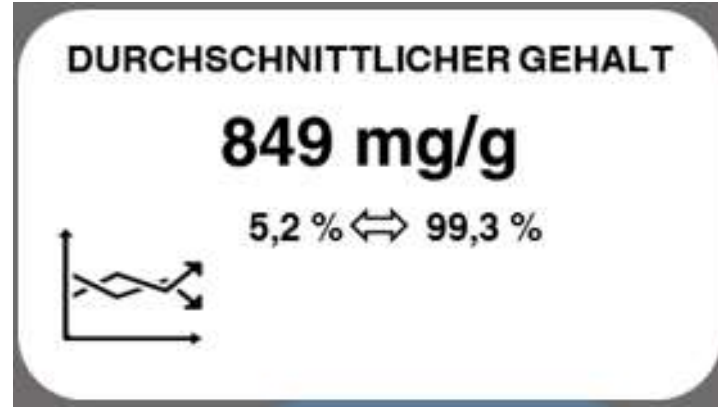
54 x andere

Stimulanzien im Drug Checking

2023

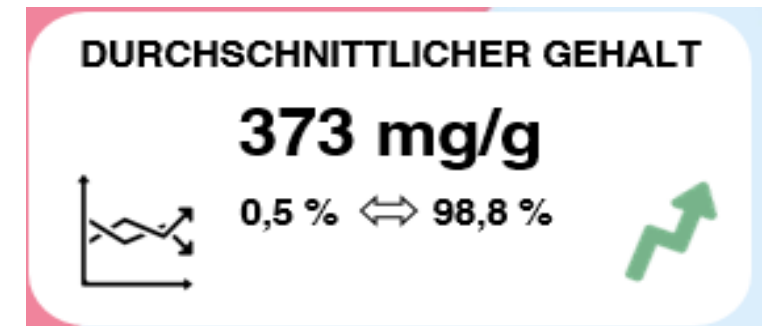
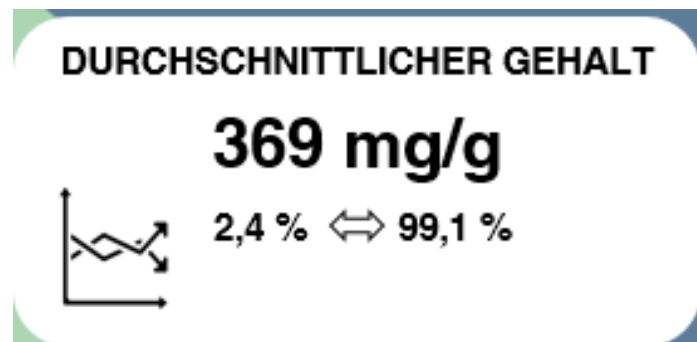
2024

Kokain



40 % wirksame Beimengungen: Procain, Levamisol, Koffein,..

Speed



Koffein in 70% der Proben beigemengt

Empathogens

MDA

MDMA

Ethylone, Methyone
4',4'-DMAR

4/5/6-APB

mCPP

MDEA

5-API

4-MTA

MDAI

Empathogene

- Schütten Noradrenalin und Serotonin aus
- Kribbeln im ganzen Körper, Wachheit, Unbeschwertheit
- Gefühle werden verstärkt wahrgenommen
- Anstieg der Körpertemperatur (Kollapsgefahr)
- Kieferkrämpfe, Übelkeit
- Starke Belastung für Nieren und Leber

Empathogene / Ecstasy

Wirkungen

- Gefühl der Euphorie und Glückseligkeit
- innere Ruhe, seelische Ausgeglichenheit
- Hemmungen werden schwächer
- Gefühle und Empfindungen werden stärker und klarer wahrgenommen
- Offenheit gegenüber dem eigenen Innenleben
- große Akzeptanz und Mitgefühl anderen gegenüber
- Wunsch nach Nähe und vertrauten Gesprächen
- antriebssteigernde Wirkung
- halluzinogene Wirkung

Risiken

bei hohen Dosen überwiegen die negativen Effekte

- * gefährliche Erhöhung der Körpertemperatur
- * Neurotoxizität
- * Müdigkeit, Erschöpfung u. Depressionen (Runterkommen/Langzeiteffekt)

Motive für Konsum

- * intensives Zusammenhörigkeitsgefühl (wirkt kontaktfördernd)
- * erleichtert den Zugang zum Unbewussten (psychotherapeutische Zwecke)
- * alles ist positiv gefärbt (rosarote Brille)
- * dicht machen und breit sein
- * Spaß haben, mit Musik verschmelzen

Empathogene im Drug Checking

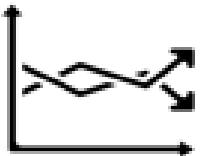
2023

140 x XTC + MDMA

DURCHSCHNITTLICHER
GEHALT XTC PILLE

144,8 mg

0 mg ↔ 279,5 mg



2024

198 x XTC + MDMA

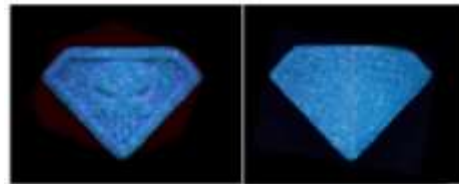
DURCHSCHNITTLICHER
GEHALT XTC PILLE

167,6 mg

60,4 mg ↔ 301,2 mg



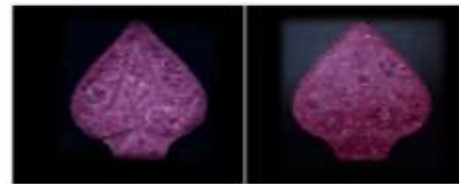
Tatsächlicher Inhaltsstoff der Proben:



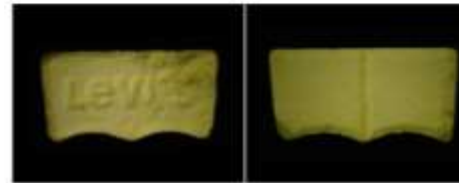
Logo: **Punisher**
Rückseite: Bruchrille
Farbe: blau
Länge/Breite: 10,11/14,00 mm
Dicke: 4,38 mm
Gesamtgewicht: 456,1 mg
MDMA: 159,6 mg



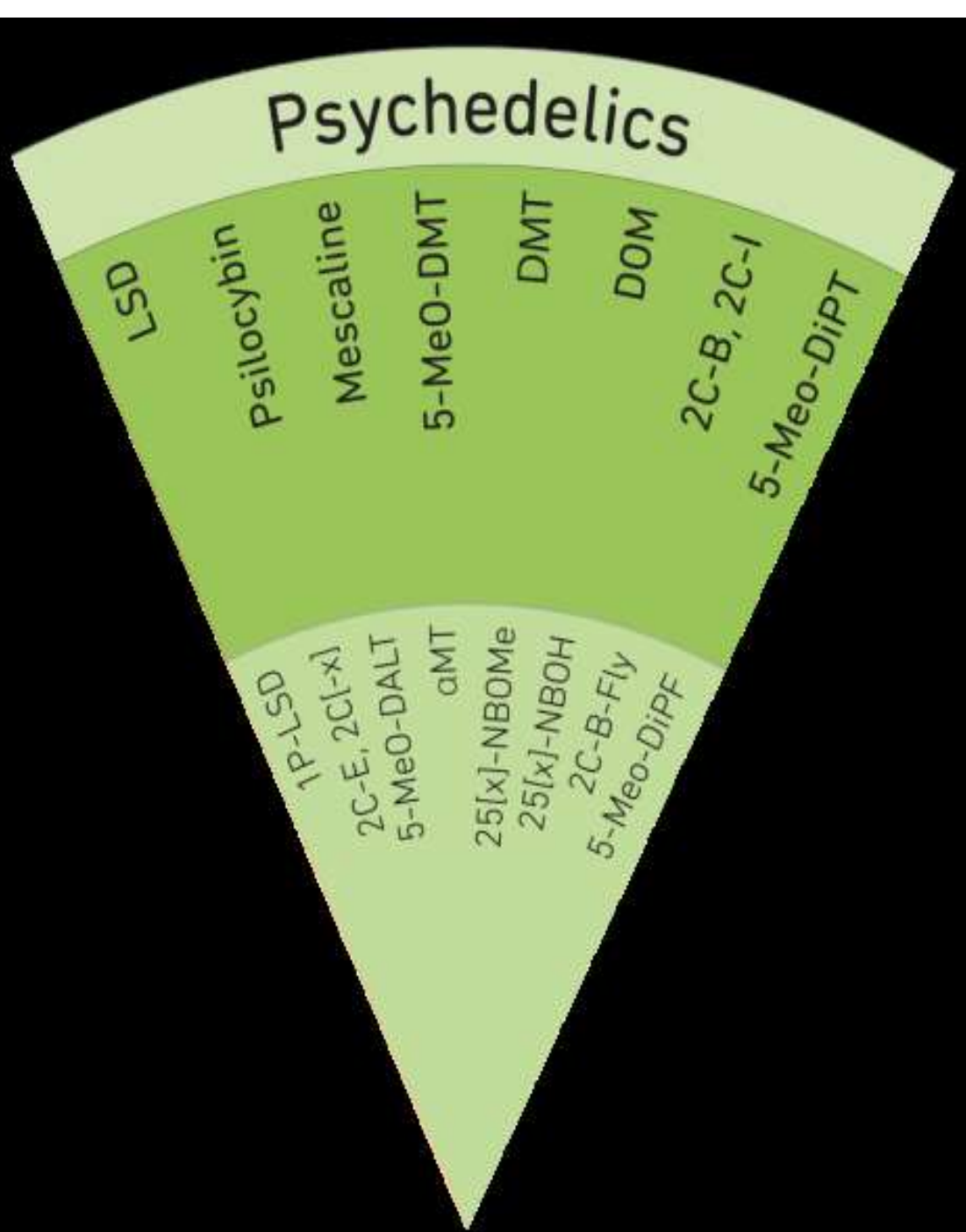
Logo: **Tesla**
Rückseite: Bruchrille
Farbe: pink/orange
Länge/Breite: 11,3/10,78 mm
Dicke: 5,84 mm
Gesamtgewicht: 497,3 mg
MDMA: 233,7 mg



Logo: **Ace of Spades**
Rückseite: -
Farbe: lila
Länge/Breite: 11,97/11,31 mm
Dicke: 4,02 mm
Gesamtgewicht: 405 mg
MDMA: 109,4 mg



Logo: **Levis**
Rückseite: Bruchrille
Farbe: gelb
Länge/Breite: 6,55 /13,60 mm
Dicke: 5,08 mm
Gesamtgewicht: 391,3 mg
MDMA: 172,2 mg



Psychedelika

- Berauschung durch massive Reizüberflutung
- Wirken bewusstseinsweiternd
- Risiko von Bad Trips
- Psychotisches Verhalten, Aggression

Psychedelika

Wirkungen

- optische, akustische, taktile Wahrnehmung ist verändert
- veränderte Geruchs- und Geschmackswahrnehmung
- verändertes Realitätsgefühl
- veränderte ehZeit- und Raumwahrnehmung
- Synästhesien (z.B. können Töne gesehen od. Gerüche gehört werden)
- Verschmelzung mit der Umwelt

Risiken

- * Angetriebenheit, Ängste, Paranoia,
- * Auslöser psychiatrischer Erkrankungen

Motive für Konsum

- * Bewusstseinerweiterung
- * Erkenntnisgewinn über das Wesen des Lebens
- * extreme Gedankengänge
- * außergewöhnliche Erfahrung
- * eine Reise bei der man nie weiß, ob und wann sie aus der Bahn gerät
- * Freundschaften intensivieren, Spaß vgl.: triptalks, checkit!

Psychedelika im Drug Checking

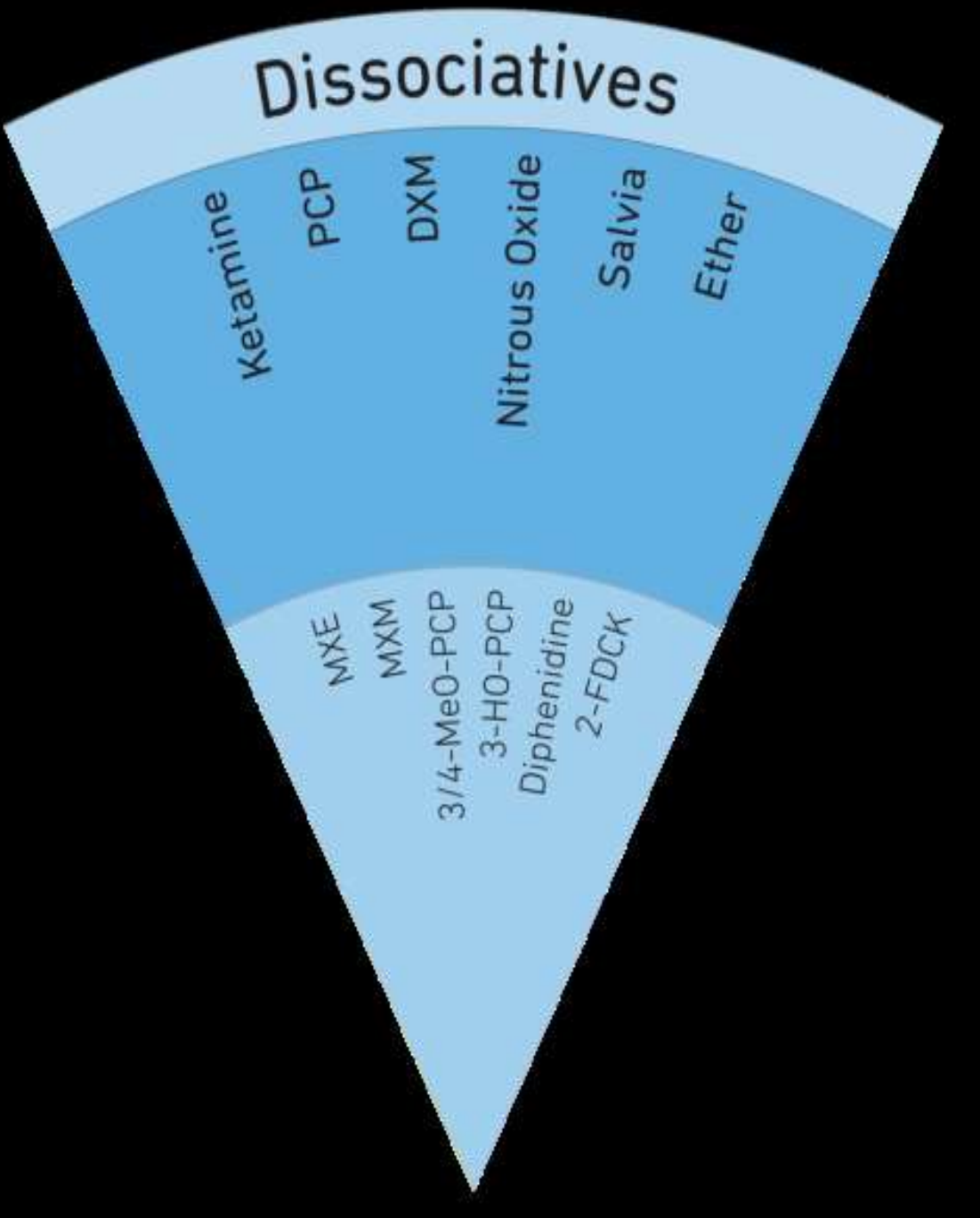
2023

28 x LSD

2024

36 x LSD





Dissoziativa

- Dissoziative und halluzinogene Wirkung
- Psyche und Körper trennen sich
- Verschmelzung mit der Umwelt
- Eingeschränkte Wahrnehmung von Gefühlen, Gedanken, Schmerzen
- **Gefahr von Bewusstlosigkeit und Verletzungen**
- **Dunkle und kalte Halluzinationen**
- **Unwillkürliche Muskelzuckungen, Übelkeit**

Dissoziativa im Drug Checking

2023

41 x Ketamin

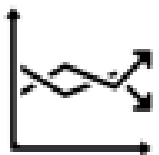
2024

59 x Ketamin

DURCHSCHNITTLICHER GEHALT

917 mg/g

35,4 % ↔ 99,7 %



DURCHSCHNITTLICHER GEHALT

949 mg/g

3,1 % ↔ 99,6 %



Opioids

Tramadol
Fentanyl
Morphine
Dihydrocodeine
Oxycodone
Buprenorphine
Methadone
Heroin
Acetylfentanyl
Ocfentanyl
Furanylfentanyl
U-47700
Isotonitazene
AH-7921
MT-45
O-desmethyltramadol

Opiate / Opioide

- Schmerzübertragung im Gehirn wird gehemmt
- Uneingeschränktes Wohlbefinden („Wie Embryo im Bauch“)
- Übelkeit, Schwindel, Verstopfung
- Atemdepression
- Hirnschwellung

Opiate im Drug Checking

2023

81 x Heroin

2024

86 x Heroin

Nur 5 ohne pharmakologisch wirksame Streckmittel (Paracetamol-Durchschnitt: 34%, Koffein,..)

DURCHSCHNITTLICHER GEHALT

238 mg/g



1,4 % ↔ 95,8 %



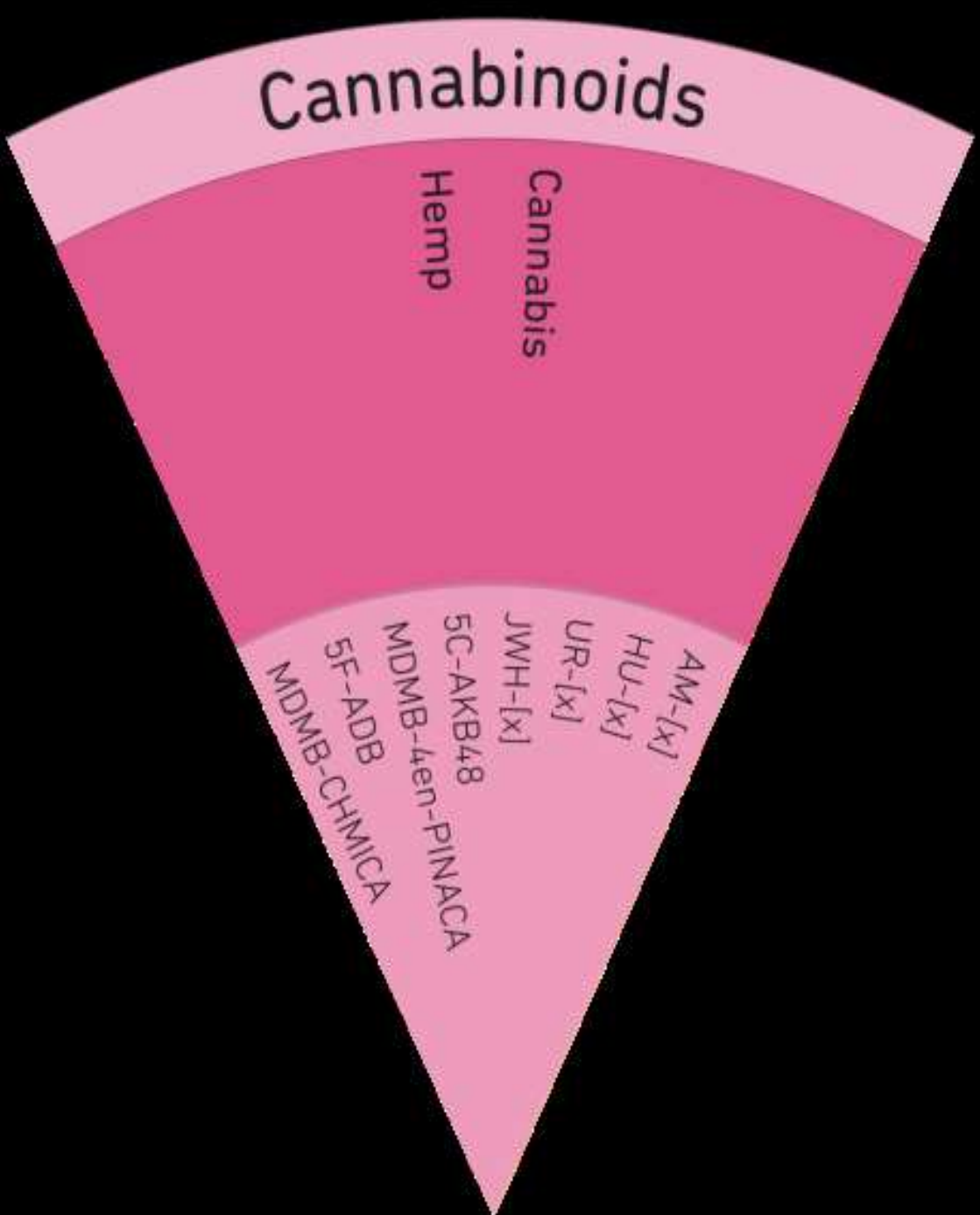
DURCHSCHNITTLICHER GEHALT

278 mg/g



0,2 % ↔ 98,5 %





Cannabinoide

- Entspannung
- Heiterkeit
- Gesteigertes Wohlbefinden
- Erhöhte Herzfrequenz
- Schwindel
- Augenrötung
- Verstärktes Hungergefühl
- Eingeschränkte Konzentration- und Leistungsfähigkeit

Cannabinoide (2)



- Marihuana (getrocknete Blüten und Blätter der Cannabispflanze)
- Haschisch (Harz der Blütenstände der Cannabispflanze)
- Haschischöl (wenig verbreitet)

- Aktuell sind ~ 150 Wirkstoffe identifiziert und beforscht
- Zentrale Bedeutung:
 - Verhältnis Tetrahydrocannabinol (THC) und Cannabidiol (CBD)

2024: Cannabis: 60 „verdächtige“ Proben abgegeben.
Sonstige Proben: 39 –Chrystal Meth, DMT, LSD-Analoga, GHB,...
Unbekannte Substanzen: 22, davon 5 ohne Wirkstoff
NPS: 36- 45% Falschdeklarationen, hauptsächlich 2-MMC



Danke für Ihre Aufmerksamkeit

